



Sammlung Theaterzettel

Erdgeist

Wedekind, Frank

1916-01-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogt. Hof- und National- Theater Mannheim

147

Montag, 31. Januar 1916

31. Vorstellung im Abonnement B

Erdgeist

Tragödie in vier Aufzügen von Frank Wedekind

Spielleitung: Richard Weichert

Personen:

Medizinalrat Dr. Goll	Alexander Köfert
Dr. Schön, Chefredakteur	Franz Everth
Alwa, sein Sohn	Benzel Hoffmann
Schwarz, Kunstmalers	Max Grünberg
Prinz Escerny, Afrikareisender	Fritz Alberti
Schigolch	Robert Garrison
Rodrigo, Artist	Walter Laug
Hugenberg, Gymnasiast	Helene Leydenins
Escherich, Reporter	Wilhelm Egger
Lulu	Lore Buch
Gräfin Geschwitz, Malerin	Ene Plankensfeld
Ferdinand, Kutscher	Adalbert Schlettow
Henriette, Zimmermädchen	Kenne Leonie

Nach dem zweiten Aufzuge größere Pause.

Die Darsteller leisten etwaigen Hervorrufen des Publikums erst nach Schluß des Stückes Folge.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	M. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	M. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	2.50
I. Rang: Mitte 3., 4. und 5. Reihe	5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	2.—
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	1.50
Parterre: Loge 1. Reihe	5.—	III. Rang: Proszeniumloge	1.50
Parterre: Loge 2. Reihe	4.—	IV. Rang: Mitte	1.—
Spreßh.: 1. Parkett	4.—	IV. Rang: Seite	0.50
Spreßh.: 2. Parkett	3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	4.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	3.50	Stehplätze im Parkett	2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	3.50	Parterre	1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Farler); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Volksbühnenverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Michelsen in Speyer. Zu Kartendbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Dienstag,	1. Februar, 6. Einheitspreisvorstellung:	Abchiedsopfer — Liebele	Anfang 8 Uhr
Mittwoch,	2. Februar, B 32, mittlere Preise:	Die Regimentsfahne	Anfang 7 1/2 Uhr
Donnerstag,	3. Februar, C 31, mittlere Preise:	Mona Lisa	Anfang 7 1/2 Uhr
Freitag,	4. Februar, A 33, kleine Preise:	Neu einstudiert: Totentanz (1. Teil)	Anfang 8 Uhr
Samstag,	5. Februar, kein Kartenverkauf (außer Abonnement):	5. Nachmittagsvorstellung (Sondervorstellung): Peterchens Mondfahrt	Anfang 2 1/2 Uhr
Sonntag,	6. Februar, C 32, hohe Preise:	Die Jüdin	Anfang 6 Uhr